

Finanzschulung

Mittelfreigaben bei der FSR-Kom



Willi Kröning

Wintersemester 2025/26

- **WICHTIG!** Noch keine Freigabe von Mitteln durch die Stellungnahme der FSR-Kom
→ Beschluss **oder Ablehnung** der Mittelfreigaben erst danach durch StuRa-Vorstand (bis 500 €) oder StuRa (über 500 €)

- Warum Kom-Mittelfreigaben?
 - Zur Unterstützung von FSREN, die ihre Semesterzuweisung bereits für fachschaftsinterne Projekte ausschöpfen
 - Übernahme hochschulpolitischer Reisekosten (z. B. BuFaTas und KlaTas)
 - Anschaffung ausleihbarer Gegenstände für alle FSRe – diese können im Kom-Lager oder im Büro eines FSRe aufbewahrt werden, müssen aber allen FSREN auch Nachfrage zugänglich gemacht und ausgeliehen werden

- Anforderungen zum Stellen einer Mittelfreigabe bei der Kom:
 - Der FSR hat mindestens eine Person delegiert
 - Der FSR hat eine Ausleihliste für die Amtszeit eingereicht
 - Der FSR hat beschlossen, einen Antrag bei der FSR-Kom zu stellen

- ausgefülltes **Mittelfreigabeformular** – NUR Abschnitte „Allgemeines“ und „FSRe und Referate“ ausfüllen
- **Finanzplan:** mit Aufschlüsselung der einzelnen Posten
- **Projektbeschreibung:** Erklärung der Veranstaltung für alle FSRe, Nutzen für die Studierendenschaft, usw.
→ Kann auch hier die Angebote enthalten
- **Protokoll** mit Beschluss zum Stellen des Antrags – **Beschlusstext:** [FSR XY] beschließt, eine Mittelfreigabe für [Projektbezeichnung] bei der FSR-Kom zu stellen.

Der Antrag sieht sehr ähnlich aus wie eine „normale“ Mittelfreigabe, beachtet nur den anderen Beschlusstext im Protokoll.

Einreichung – Ergänzungen zu Foliensatz 2

- E-Mail an sprecher@fsrkom.uni-jena.de und mittelfreigabe@stura.uni-jena.de
→ **Betreff:** Mittelfreigabe | FSR-Kom | Projektbezeichnung
- Muss bis zum 8. Tag vor einer Sitzung (Dienstag, wenn am nächsten Mittwoch die Sitzung ist) eingereicht werden
→ Ansonsten wird es ein Dringlichkeitsantrag¹
- Generell ist es sinnvoll und für alle entspannter, den Antrag mit mehr Vorlauf einzureichen.
 - Die Kom trifft sich höchstens zweiwöchentlich und ist manchmal nicht beschlussfähig; es also vier Wochen dauern, bis eine positive Stellungnahme zu eurem Antrag erfolgt.
 - Danach muss die Mittelfreigabe durch den StuRa-Vorstand oder (ab 500 €) den StuRa final beschlossen werden
 - Also im schlechtesten Fall: vier Wochen bis zur positiven Stellungnahme durch die Kom, dann noch zwei Wochen bis zur nächsten StuRa-Sitzung = insgesamt sechs Wochen, bevor die Freigabe erfolgt.

¹§5 Abs. 2-3 Geschäftsordnung der FSR-Kom

- Das Beschlussdatum einer Kom-Mittelfreigabe ist das Datum der zugehörigen Vorstands- oder StuRa-Sitzung!
- Im Zahlungssystem unterscheiden zwischen *Hauptmittelfreigabe* und *unterstützender Mittelfreigabe*!
 - Wenn es nur eine Kom-Mittelfreigabe gab, tragt ihr deren M-Nummer und das Beschlussdatum in den Feldern unter „Mittelfreigabe“ ein und lasst die Felder darunter frei.
 - Wenn die Kom-Mittelfreigabe nur einen Teilbetrag der kompletten geplanten Gelder darstellt, und es zudem eine FSR-Mittelfreigabe gibt (z. B. Teilfinanzierung einer Klausurtagung), tragt ihr die Daten der FSR-Mittelfreigabe bei „Mittelfreigabe“ und die Daten der Kom-Mittelfreigabe bei „Unterstützende Mittelfreigabe“ ein.
 - In letzterem Fall zudem beide Mittelfreigabe-Nummern mit den jeweiligen Anteilen in der Gesamtabrechnung vermerken.